

RS OGH 1953/9/30 1Ob736/53

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.09.1953

Norm

AußStrG §5

AußStrG §29

Rechtssatz

Den Erben bleibt es unbenommen, selbst oder durch einen Machthaber die notwendigen Ausweise und Eingaben im Abhandlungsverfahren zu verfassen und bei Gericht vorzulegen. Wenn die Erben diesen Aufträgen zur Vorlage der notwendigen Ausweise und Eingaben nicht nachkommen, dann kann das Abhandlungsgericht zwecks Durchführung und Beendigung der weiteren Abhandlung eine Notar mit der Verfassung dieser Ausweise und Eingaben betrauen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 736/53
Entscheidungstext OGH 30.09.1953 1 Ob 736/53
JBI 1954,202 = NZ 1954,77 = SZ 26/239

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0005981

Dokumentnummer

JJR_19530930_OGH0002_0010OB00736_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at